



## **Hinweis zum Antrag auf Erteilung/Verlängerung einer Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz (SprengG)**

Bitte den Antrag vollständig ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und mit den erforderlichen Unterlagen (Fachkundenachweis usw.) per Post an die Wohnsitzgemeinde senden oder dort persönlich abgeben.

Die Wohnsitzgemeinde wird den Antrag dann an das Landratsamt Rosenheim weiterleiten.

***Bitte lesen Sie die Erläuterungen vor Ausfüllen des Antrags sorgfältig durch!***



## Erläuterungen zum Antrag nach § 27 Sprengstoffgesetz

Mindestalter 21 Jahre

### Erlaubnis für:

- Böller
- Laden und Wiederladen von Patronenhülsen
- Schießen mit Vorderladerwaffen

Die sog. Sprengstofferlaubnis wird auf 5 Jahre befristet (Verlängerung möglich)

### **Vorzulegen sind bei der Beantragung:**

- Fachkundezeugnis (ist vor einem Prüfungsausschuss des Gewerbeaufsichtsamtes abzulegen)
- Bedürfnisbescheinigung vom Verein (im Original)

**Die Sprengstofferlaubnis ist über die jeweilige Wohnsitzgemeinde beim Landratsamt Rosenheim zu beantragen.**

<b>Gebühren:</b>	<b>Erteilung</b>	<b>140,00 Euro (Mindestgebühr)</b>
	<b>Verlängerung</b>	<b>70,00 Euro</b>

### **Ansprechpartner**

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Sachbearbeiter.



Zutreffendes ankreuzen!

Eingangsstempel

Hinweis nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften: (Bundesdatenschutzgesetz i. V. mit dem Landesdatenschutzgesetz: Die personenbezogenen Daten werden erhoben aufgrund § 27 Sprengstoffgesetz. Mit der Bearbeitung der Daten dieses Vordrucks bin ich einverstanden.

An Landratsamt – Stadt – Kreisverwaltung

Landratsamt Rosenheim -Sachgebiet 51- Wittelsbacherstraße 53 83022 Rosenheim

Antrag auf

Erteilung Verlängerung einer Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz

zum Erwerb von

zum Umgang mit (Herstellen, Be- u. Verarbeiten, Wiedergewinn, Aufbewahren, Verwenden u. Vernichten)

zum Verbringen von (Ortsveränderung außerhalb einer Betriebsstätte a) in Deutschland b) aus oder in einen anderen Staat der Europäischen Union)

- explosionsgefährlichen Stoffen, zum Sprengen bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffen, die nicht explosionsgefährlich im Sinne des § 3 Abs. 1 SprengG sind, Zündmitteln, pyrotechnischen Gegenständen, anderen Gegenständen, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten

1. Angaben zur Person des Antragstellers

1.1 Familienname/Ehename (ggf. Geb.-Name) Vornamen, Rufnamen unterstreichen

Geburts-Tag u. -Ort Gemeinde, Landkreis, Land

Staatsangehörigkeit

Anschrift (Straße, Platz, Haus.-Nr.)

Geb.-Name u. Vorname d. Mutter d. Antragstellers

falls Antragst. minderjährig Fam.-Name (ggf. Geb.-Name) u. Vornamen der Eltern

Wohnanschrift des Antragstellers während der letzten 5 Jahre, von - bis (Straße, Platz, Haus-Nr., Gemeinde, Landkreis, Land)

Bereits bestehende sprengstoffrechtliche Erlaubnis ja nein

Ausstellungsbehörde Ausstellungsjahr

1.2 Fachkunde nachgewiesen durch (Belege bitte unbedingt beifügen!)

1.2.1

1.2.2

1.2.3

1.2.4

1.2.5

☒ Zutreffendes ankreuzen!

### Beantragte Mengen (genaue Bezeichnung)

<input type="text"/>	kg	Stoff	<input type="text"/>
<input type="text"/>	kg	Stoff	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Stck	Gegenstand	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Stck	Gegenstand	<input type="text"/>
<input type="text"/>	m	Sprengschnur	<input type="text"/>
<input type="text"/>	m	Zündschnur	<input type="text"/>

### Zweck (Bedürfnis) - Diese Beantwortung entfällt bei pyrotechnischen Gegenständen -

für die explosionsgefährl. Stoffe  Laden und Wiederladen von Patronenhülsen

Vorderladerschießen

verbundene **Aufbewahrung**  ja  nein mit der beabsichtigten Tätigkeit

Gründe

### Aufbewahrungsort

genaue Beschreibung der Aufbewahrungsstätte

### 2. Angaben zur Art

2.1 der explosionsgefährlichen Stoffe

2.2 der zum Sprengen bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffe

2.3 der Zündmittel

2.4 der pyrotechnischen Gegenstände

2.5 der anderen Gegenstände, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten, auf die sich die Erlaubnis erstrecken soll  
z. B. brisante Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektrische Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände/  
Klasse

Zutreffendes ankreuzen!

### 3. Angaben über

3.1 **Art** der beabsichtigten Tätigkeit

- Laden und Wiederladen von Patronenhülsen  
 Vorderladerschießen

3.2 **Ort** der beabsichtigten Tätigkeit

- auf zugelassenen Schießständen

**4. und 5. sind nur auszufüllen von Antragstellern, die Treibladungspulver zum Laden und Wiederladen von Patronenhülsen- oder zum Vorderlader- oder Böllerschießen benötigen.**

4. **Waffenbesitzkarte** ausgestellt

- ja  nein

oder **Jahres-Jagdschein** ausgestellt

- ja  nein

Ausstellungsbehörde

Ausstellungsdatum

Berechtigungs-Nr.

Gültigkeitsdauer

5. **Mitglied einer jagdlichen Vereinigung**

- ja  nein

oder **schießsportlichen Vereinigung**

- ja  nein

Name und Anschrift der jeweiligen Vereinigung

6. **Bemerkungen**

sonstige Angaben

7. **Körperliche und geistige Mängel** (z. B. schwere Formen von Sehschwächen - Angabe von Dioptrie, links, rechts - Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich

- keine  folgende:

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Unterschrift des Antragstellers

**Diese Seite wird nur von der Behörde ausgefüllt!**

<b>Stellungnahme der Stadt/Gemeinde</b>			
Personenbezogenen Daten des Antragstellers stimmen mit den meldeamtlichen Unterlagen überein <span style="float:right"><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</span>			
Änderung			
Anmeldedatum des Antragstellers		mit	<input type="checkbox"/> Hauptwohnung <input type="checkbox"/> Nebenwohnung
Anschrift d. weiteren Wohnung			
gewöhnlicherer Aufenthalt des Antragstellers			
Bedenken gegen die Zuverlässigkeit des Antragstellers bestehen <input type="checkbox"/> nicht <input type="checkbox"/> aus folgenden Gründen		(z.B. wegen schwerer oder wiederholter Verbrechen gegen Strafgesetze, Trunksucht, Neigung zu Ausschreitungen, Rohheitsdelikte usw., Geistestkrankheit, Geistesschwachheit, körperliche Mängel, Geschäftsunfähigkeit usw.):	
Gründe:			
Körperliche Mängel:		<input type="checkbox"/> gegeben <input type="checkbox"/> nicht gegeben <input type="checkbox"/> zweifelhaft	
Stadt/Gemeinde			
	Datum	Unterschrift _____	
<b>Vermerke</b>			
1. Persönliche Zuverlässigkeit: - BZR/Erziehungsregister - Polizei - Staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister		Datum	Namenszeichen
2. Fachkunde nachgewiesen		Prüfzeugnis-Nr.	
3. Bedürfnis anerkannt			
<b>Verfügung</b>		<b>AZ</b>	
1. Erlaubnis § 27 SprengG erteilt		Nr.	
Im Verzeichnis eingetragen unter		Nr.	
2. Gültig bis			
3. Gebühr (Abschnitt I Nr. d. Anlage z. SprengKostV)		Betrag	Block/Blatt-Nr.
4. Erlaubnis		<input type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> übersandt am	
5. Zum Akt			
<b>Empfangsbestätigung</b>	Unterschrift des Empfängers ▶		
Ort, Datum der Behörde		Unterschrift _____	